



Technischer Fragebogen

Anlage zu Antrag Sortenzulassung / Anmeldung Sortenschutz

Nur von der Behörde auszufüllen

Sortennummer:

Eingangsdatum:

Dieses Formular ist digital auszufüllen und jedem Antrag/jeder Anmeldung beizulegen.

Im Falle von Hybriden ist diese Anlage zusätzlich für jede Elternkomponente/Inzuchtlinie beizulegen. Dies gilt auch, wenn es sich bei diesen Elternkomponenten/Inzuchtlinien um bereits bekannte Sorten handelt.

1) Art

Vicia faba L. var. *minuta* (hort. ex Alef.) Mansf

Winterform

Ackerbohne

Sommerform

Code:

Name/Firma (optional):

Adresse (optional):

E-Mail (optional):

3) Bezeichnung

Anmeldebezeichnung bzw. Bezeichnung für Linien/ Elternkomponenten:

4) Informationen über Ausgangsmaterial/Ursprung, Erhaltung und Vermehrung der Sorte

4.1) Ausgangsmaterial/Ursprung

Kreuzung (siehe 4.3)

Mutation (Ausgangssorte angeben):

Entdeckung (wo, wann und wie wurde die Sorte entwickelt):

Andere (spezifizieren):

4.2) Erhaltung (Methoden zur Vermehrung)

Saatgut

Andere (spezifizieren):

4.3) Sorten- bzw. Hybridtyp

freiabblühende Sorte Kreuzungsmaterial:

Andere (spezifizieren):

4.4) Geografischer Ursprung der Sorte

Region und Land, in der die Sorte gezüchtet oder entdeckt und entwickelt wurde:

Ja (spezifizieren):

5) Anzugebende Merkmale der Sorte

Die Nummer in Klammer bezieht sich auf die entsprechenden Merkmale der Prüfrichtlinie CPVO-TP/008/ (TFB 2022). Die Ausprägungsstufe, die der Sorte am nächsten kommt, ist anzukreuzen.

5.1) Blühzeitpunkt	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(3) sehr früh	Louhi, Sampo	1
sehr früh bis früh	-	2
früh	Boxer, Fuego	3
früh bis mittel	-	4
mittel	Babylon, Obelisk, Tundra	5
mittel bis spät	-	6
spät	Banquise, Griffin	7
spät bis sehr spät	-	8
sehr spät	Hiverna	9
5.2) Flügel: Melaninfleck	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(4) fehlend	Banquise	1
vorhanden	Trumpet	9
5.3) Flügel: Farbe des Melaninfleck	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(5) gelb	-	1
braun	-	2
schwarz	Trumpet, Wizard	3
5.4) Pflanze: Wuchstyp	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(14) begrenzt wachsend	Titus	1
unbegrenzt wachsend	Wizard	2

5.5) Pflanze: Länge	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(15) sehr kurz	-	1
sehr kurz bis kurz	-	2
kurz	Louhi	3
kurz bis mittel	-	4
mittel	Fuego, Obelisk	5
mittel bis lang	-	6
lang	Bumble, Olan	7
lang bis sehr lang	-	8
sehr lang	-	9
5.6) Samen: Form	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(20) kreisförmig	Maris Bead	1
nicht-kreisförmig	Bumble, Fury	2
5.7) Samen: Farbe der Samenschale	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(12) hell gelbbraun	Trumpet, Wizard	1
grau	Organdi, Taifun	2
grün	-	3
schwarz	-	4
5.8) Samen: schwarze Pigmentierung des Nabels	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(22) fehlend	Fuego, Trumpet	1
vorhanden	Clipper, Maris Bead	9
5.9) Samen: Tausendkorngewicht	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
sehr niedrig	-	1
sehr niedrig bis niedrig	-	2
niedrig	Diana, Louhi	3
niedrig bis mittel	-	4
mittel	Victor	5
mittel bis hoch	-	6
hoch	Pistache	7
hoch bis sehr hoch	-	8
sehr hoch	-	9

6) Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bezeichnung der ähnlichen Sorte	Merkmal, in dem die ähnliche Sorte unterschiedlich ist (sofern die Ausprägungsstufen der beiden Sorten identisch sind, die Größe des Unterschiedes angeben)	Ausprägungsstufe Ähnliche Sorte	Ausprägungsstufe Kandidatensorte
---------------------------------	---	---------------------------------	----------------------------------

7) Zusätzliche Information zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte

7.1) Resistenzen gegenüber Schadorganismen

Ja (spezifizieren):

Nein

7.2) Besondere Bedingungen für die DUS-Prüfung der Sorte

Ja (spezifizieren):

Nein

7.3) Ergänzende Informationen

Ja (spezifizieren):

Nein

8) Gentechnische Veränderung in der Sorte und im verwendeten Ausgangsmaterial

Die Sorte ist gentechnisch verändert (gemäß Richtlinie 2001/18/EG; interpretiert iSd Urteils des Europäischen Gerichtshofs, Rechtssache C-528/16):

Ja

Nein

Entsprechende Nachweise wurden dem Antrag beigefügt?

Ja

Nein, da bei 8.1 mit Nein geantwortet

9) Informationen über das zu prüfende oder für die Prüfung eingereichte Vermehrungsmaterial

Die Ausprägung eines Merkmals oder mehrerer Merkmale einer Sorte kann durch Faktoren wie Schadorganismen, chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide), Wirkungen einer Gewebekultur etc. beeinflusst werden. Wurde das Vermehrungsmaterial einer derartigen Behandlung ausgesetzt?

Ja

Nein

wenn „Ja“, bitte Einzelheiten angeben:

10) Angaben für die Prüfung auf landeskulturellen Wert

(Nur auszufüllen bei Antragstellung auf Sortenzulassung)

10.1) Besondere Angaben zu den Werteigenschaften, dem Prüfungsanbau und/oder sonstige Hinweise

Ja (spezifizieren):

Nein

Bundesamt für Ernährungssicherheit (BAES) | www.baes.gv.at

Spargelfeldstraße 191 | 1220 Wien | Österreich

BAWAG P.S.K. AG | IBAN: AT85 6000 0000 9605 1513 | BIC: BAWAATWW

Vorlage 9421_3, Dokument-Nr. NNNN_N

10.2) Nutzung / Verwendungszweck

- 1 Körnernutzung
- 2 Sommerzwischenfruchtanbau / Grünnutzung

10.3) Reifezeit

- 1 sehr früh
- 2 sehr früh bis früh
- 3 früh
- 4 früh bis mittel
- 5 mittel
- 6 mittel bis spät
- 7 spät
- 8 spät bis sehr spät
- 9 sehr spät

10.4) Tanningehalt

- 1 sehr niedrig
- 2 sehr niedrig bis niedrig
- 3 niedrig
- 4 niedrig bis mittel
- 5 mittel
- 6 mittel bis hoch
- 7 hoch
- 8 hoch bis sehr hoch
- 9 sehr hoch

10.5) Wechselverhalten

- 1 Winterform
- 2 Wechselform
- 3 Sommerform

11) Ich erkläre, dass die in diesem Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind und dass diese Daten gemäß Datenschutzgesetz 2000 i. d. g. F. automationsgestützt verwendet werden können.

Ort

Datum (TT-MM-JJJJ)